

GROSSER RAT

GR.17.116-1

VORSTOSS

Interpellation Dominik Peter, GLP, Bremgarten (Sprecher), und Renata Siegrist-Bachmann, GLP, Zofingen, vom 16. Mai 2017 betreffend Kantonsschul-Abschluss in 14 anstatt 15 Jahren

Text und Begründung:

Heute dauert die obligatorische Schulzeit 11 Jahre (2 Jahre Kindergarten / 6 Jahre Primarschule / 3 Jahre Oberstufe). Die Kantonsschule dauert im Kanton Aargau 4 Jahre. Das heisst, innert 15 Jahren gelangt man im Kanton Aargau zum Maturitätsabschluss. In anderen Kantonen gibt es das sogenannte Langzeitgymnasium, welches erlaubt, dass die Schüler ab der 6. Klasse ins Gymnasium eintreten können und dadurch ein Jahr Schulzeit gewinnen. Wenn sie erst später ins Gymnasium eintreten, haben sie dieselbe Schuldauer. Wenn 10 % der Schüler ein Jahr weniger zur Schule gehen müssen, besteht möglicherweise meines Erachtens ein Sparpotenzial, welches den Kanton Aargau als Bildungsstandort attraktiv macht und die Studierenden schneller in die Wirtschaft entlässt.

Ich denke, Aargauer sind nicht langsamer als andere. Deshalb stelle ich dem Regierungsrat folgende Fragen:

1. Wo steht der Kanton Aargau im interkantonalen Vergleich betreffend der Dauer der Schulzeit?
2. Was rechtfertigt es, dass Aargauer Schüler länger für die Kantonsschule benötigen?
3. Erzielen Aargauer Studenten bessere Universitätsabschlüsse als andere?
 - a) Falls Ja, was sind die Gründe hierfür?
 - b) Falls Nein, was sind die Gründe hierfür?
4. Welche Bestrebungen werden unternommen, um die zukünftigen Aargauer Kantonsschüler ebenso schnell durch die Schulzeit zu bringen, wie dies in anderen Kantonen der Fall ist? Zum Beispiel in dem
 - a) eine Kurzzeitbezirksschule eingeführt wird, bei welcher z. B. eine Klasse (mit Durchschnitt von 5.5 im ersten Halbjahr Bezirksschule) innert zwei Jahren statt drei die Schule abschliessen kann;
 - b) die Kantonsschule mit der Bezirksschule zusammengeschlossen wird?
5. Können Kosten gespart werden, indem einen Teil der Schüler die Bezirks- und Kantonsschulzeit innert sechs statt sieben Jahren absolvieren?
6. Besteht ein Bedürfnis bei den Bezirks- und Kantonsschülern, schneller die Schule zu absolvieren?

Besten Dank für die Beantwortung meiner Fragen.

Mitunterzeichnet von 14 Ratsmitgliedern